Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
Dienstsitz Berlin, 11055 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Frau Charlotte Antonia Neuhäuser
Platz der Republik 1
11011 Berlin

**Dr. Bärbel Kofler, MdB**
Parlamentarische Staatssekretärin

Postanschrift und Zugang
Stresemannstr. 94, Europahaus
10963 Berlin

Tel. +49 30 - 18 535 - 2331

baerbel.kofler@bmz.bund.de

www.bmz.de

**Ihre schriftliche Frage Nr. 1/0220 vom 20.01.2026**

Berlin, 27.01.2026

Sehr geehrte Frau Neuhäuser,

Ihre Frage:
„Welche Unternehmen und Verbände nahmen am 2. Dezember 2025 in Accra am vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) organisierten „Wirtschaftstag“ teil (bitte hierbei die zehn größten Unternehmen und Verbände benennen), und welche wesentlichen Anliegen, Erfahrungen und Projektideen der dort beteiligten Unternehmen und Verbände sind nach Kenntnis der Bundesregierung tatsächlich in die deutsch-ghanaischen Regierungsverhandlungen am Folgetag eingeflossen, wie es das BMZ in seiner Pressemitteilung darstellt (www.bmz.de/de/aktuelles/aktuelle-meldungen/wirtschaftstag in-ghana-281240)?“

beantworte ich wie folgt:

Der Wirtschaftstag am 1. Dezember 2025 in Accra anlässlich der Deutsch-Ghanaischen Regierungsverhandlungen wurde gemeinsam vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie durchgeführt. Zu den zehn größten teilnehmenden Unternehmen und Verbänden zählen der Afrika-Verein der deutschen Wirtschaft, die Delegation der deutschen Wirtschaft in Ghana, DHL, Dräger, Heidelberg Materials, Knauf, Liebherr, MC Bauchemie und Siemens.

Im Rahmen der Veranstaltung und von deren Vorbereitung konnten insgesamt vier konkrete Projektvorschläge mit großem Potential für eine Umsetzung im Rahmen der Technischen Zusammenarbeit sowie über zehn weitere Projektideen, die jedoch inhaltlich noch weiter ausgearbeitet und

vertieft geprüft werden müssen, identifiziert werden. Die Projektvorschläge beziehen sich auf die Sektoren Landwirtschaft, Bauwirtschaft, IT- und Digitalwirtschaft, Energiewirtschaft sowie Gesundheits- und Pharmawirtschaft.

Im Wesentlichen sind diese Projektvorschläge und -anliegen in die Regierungsverhandlungen eingeflossen. Die Projektvorschläge und -anliegen können zum Schutz von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen nicht ohne Einwilligung der o.g. Unternehmen an Dritte kommuniziert werden.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Bärbel Kofler